

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/046/2015

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2014 des Amtes 14

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	01.07.2015	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2014 des Amtes 14 i. H. v. -667,91 EUR, dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von 667,91 EUR und der freiwilligen Rückgabe i. H. v. 33.065,15 EUR aus der Rücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 40.000,- EUR besteht Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung erfolgte bereits in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Durch den Verlustausgleich mittels Entnahme aus der Rücklage ist ein Verlustvortrag nicht erforderlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2014 des Amtes 14 beträgt -667,91 EUR (2013: 6.118,44 EUR, 2012: 4.612,28 EUR).

Es ist zurückzuführen auf die Mittelsperre i. H. v. 800,- EUR.

In den Investitionshaushalt wurden 200,95 EUR übertragen (2013: 720,55 EUR, 2012: 0,00 EUR).

Hinweis:

Der hohe Zuwachs in der Budgetrücklage resultiert aus der Personalkostenbudgetierung aufgrund einer etwa 6 Monate nicht besetzten Planstelle im Jahr 2014 (Technische Prüfung Hochbau). Mit der Kämmerei wurde vereinbart, die Budgetrücklage auf 40.000,- EUR zu begrenzen und den übersteigenden Teil freiwillig zurückzugeben.

2.2 Das Arbeitsprogramm 2014 konnte weitgehend wie geplant erfüllt werden. Nicht möglich war die Prüfung der Jahresabschlüsse 2010 ff. in Ermangelung derselben.

2.3 Der vorgesehene Verlustausgleich ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.4 Zum Ausgleich des negativen Ergebnisses ist folgende Maßnahme geplant:
Entnahme aus der Budgetrücklage

2.5 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 14 in 2014

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2014	39.636,90
geplante Entnahmen 2014 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 09.07.2014	
für etwaige zusätzliche Fortbildung	5.000,00 EUR
für Beratungsleistungen zur Jahresabschlussprüfung	15.000,00 EUR
für etwaigen Ausgleich eines Budgetdefizits	Restbetrag
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0,00
+ zuzüglich Personalkosten-Gutschriften 2014	34.096,16
./. abzüglich Rücklagenentnahme zum Verlustausgleich	667,91
./. abzüglich freiwillige Rückgabe aufgrund Einigungsgespräch vom 10.07.2014	33.065,15
= gegenwärtiger Rücklagenstand (Stand 26.03.2015)	40.000,00
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.5.1 Etwaige Beratungsleistungen bei Jahresabschlussprüfungen	30.000,00
2.5.2 Etwaiger Ausgleich eines Budgetdefizits	10.000,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

--

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

--

Anlagen: Budgetabrechnung 2014 des Amtes 14

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang